

Die gute Beziehung halten

Beratungsangebot für Eltern in Trennung: Das Leiden der Kinder mindern

Hamm – Wenn Eltern sich trennen, stellen sich viele Fragen – und sie müssen sofort beantwortet werden, ohne lange Wartezeit. Vor allem wenn Kinder im Spiel sind. „Die Kinder leiden darunter, wenn Vater und Mutter sich trennen“, wissen Martina Urra und Birgit Mähler von der Caritas Hamm. Daher bieten sie im Beratungszentrum der Caritas Sprechstunden an, um direkt helfen zu können. An die beiden Frauen können sich Eltern wenden, um zu klären, wie ein vernünftiges Verhältnis zum Ex-Partner aufgebaut werden kann – zum Wohle des Kindes.

„Das ist nicht immer leicht“, berichtet Birgit Mähler. Oftmals wünschten sich Eltern jedoch etwas, das über die individuelle Beratung hinausgeht: „Ein Training, das ihnen konkrete und praxisnahe Hinweise zum Umgang mit der Trennungssituation gibt“, so Mähler. Unterstützung bietet der Kursus „Kinder im Blick“, den die Caritas



Martina Urra (links) und Birgit Mähler bieten Beratungen für getrennt lebende Eltern an.

FOTO: WIEMER

gemeinsam mit einem Trägerverband jetzt wieder anbietet.

Eine Trennung verläuft selten ohne Streit. Meistens müssen die Eltern die Situation selber für sich in den Griff bekommen. „Dies sind Situationen, in denen die eigenen Kinder schon mal aus dem Blick geraten kön-

nen“, erklärt Birgit Mähler von der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Hamm. Sie weiß aber auch: „Gerade in dieser Phase der Veränderung brauchen die Kinder mehr Zuwendung und Verständnis. Das ist eine Herausforderung für die Eltern.“

Kursus

In dem Kursus werden Eltern unterstützt, die **neue Lebenssituation** zu meistern. Der nächste Kursus startet am 15. Mai 2019 und findet zwischen 19 und 22 Uhr im Caritas Familienforum an der Lange Straße 27 in Hamm statt. **Beide Eltern sollten an dem Kurs teilnehmen.** Um dies zu ermöglichen, wird im Herbst ein weiterer Kursus angeboten. Eine Anmeldung sollte bis zum 30. April erfolgen und zwar unter Telefon 3787000 oder erziehungsberatung@caritas-hamm.de

In der Neuauflage des KurSES „Kind im Blick“ erfahren die Eltern, wie sie eine gute Beziehung zu ihrem Kind halten oder wieder aufbauen können, mit Stress umgehen können und wie der Kontakt zum anderen Elternteil zum Wohle des Kindes gestaltet werden kann. Bereits vier Mal hat der Kursus in Hamm

stattgefunden und soll nun zum fünften Mal stattfinden. „Wir haben gute Rückmeldungen bekommen“, freut sich Martina Urra, die die Beratungsstelle bei der Caritas leitet. Für die Kinder ist es oft entscheidend, dass es ihren Eltern gelingt, auch nach der Trennung in Erziehungsfragen zusammen zu arbeiten und ihren Kindern Zuwendung und Unterstützung zu geben. Urra: „Das ist für die Eltern oft eine große Herausforderung in einer Zeit, in der sich vieles ändert und schwierige Gefühle bewältigt werden müssen.“ Häufig gebe es im Rahmen einer Trennung viele Streitpunkte, zum Beispiel über Finanzen, über den Kontakt beider Eltern zu ihren Kindern und die Erziehungsarbeit. „Anhaltende Konflikte und ein hoher Stresspegel fordern Kraft, Zeit und Nerven – häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens“, ergänzt Birgit Mähler.

war